

## Anlage 2

### **Persönliche Erklärung des Oberbürgermeisters Dr. Trümper zum TOP 9.10**

Ich möchte auch eine persönliche Erklärung abgeben, damit auch jedem mal klar ist, was jetzt passiert.

Die Ankündigung von Herrn Daehre heute in der Zeitung, ist die reine Wahrheit. Er hat den Auftrag vom Kabinett, bis Ende November eine Gesetzesvorlage zu machen. Das wird auch gemacht werden. Ich werde auch in den nächsten Tagen, so hoffe ich jedenfalls, zu einem Gespräch eingeladen werden. Ich weiß nur nicht, was ich da sagen soll, was ich vertreten soll, welche Auffassung ich dort dokumentieren soll. Ich kann sagen, der Stadtrat ist der Meinung, in Magdeburg ist alles ok. Wir brauchen keine Eingemeindung. Da sagt er, wunderbar, das Gespräch ist beendet, unterschreiben wir so, machen wir so. So wird es laufen.

In Barleben habe ich gesagt, in Magdeburg gibt es bisher die klare Auffassung, wir sind für Eingemeindung. Das war auch bisher so. Bevor das nicht entschieden ist, bin ich auch nicht bereit, über das Papier von Herrn Brethauer zu reden, das als Tischvorlage gekommen ist. Ich habe gesagt, ich warte erst einmal ab. Wir haben im Mai einen Brief geschrieben. Ich sollte im Juni zu einer Anhörung eingeladen werden vom Land. Wenn ich weiß, was dort herauskommt, dann melde ich mich wieder. Ich habe bis heute keine Einladung vom Land. Die erste Option für uns ist Eingemeindung. Wenn das entschieden ist, dann können wir über alles reden. Das war die Aussage in dem Gespräch in Barleben. Bisher hatte ich die Auffassung, dass der Stadtrat das auch so mitträgt. Wenn das jetzt nicht mehr so ist, ok. Wenn das bisher klare Meinung war, kann man nicht einfach sagen, wir gehen in den Ausschuss damit. Das ist ein aktuelles Thema. Das wird jetzt entschieden. Da wird ein Gesetz gemacht. Und dann ist Ruhe. Dann gibt es keine Diskussion mehr darüber. Ja, das wird so sein und das wissen Sie genau. Aber, wenn Sie das so tragen, ok., tragen Sie auch die Verantwortung für die Stadt Magdeburg hier in dieser Situation.